



## **machbar**

Ich möchte, dass etwas von meinem Glauben sichtbar und spürbar wird.  
Schließlich werde ich ja dazu aufgefordert:

*Jes 1,17 lernt Gutes tun! Trachtet nach Recht, helft den Unterdrückten, schafft den Waisen Recht, führt der Witwen Sache!*

*Gal 6,10 Solange uns noch Zeit bleibt, wollen wir allen Menschen Gutes tun...*

In 1. Kor 13 ist dieses Bemühen auch beschrieben und dabei wird ein grundsätzliches Problem deutlich: Die eigentlichen Werte kann ich nicht direkt umsetzen, noch nicht einmal sichtbar machen.

*1. Kor 13,13 Was bleibt, sind Glaube, Hoffnung und Liebe. ...*

Du wirst jetzt sagen: Es gibt doch so viele Symbole und Bilder, die das veranschaulichen, uns daran erinnern, was Jesu getan hat.  
Dann auch die Lebensgeschichten von Heiligen (Menschen, die Jesus nachgefolgt sind), die zeigen, was alles möglich ist.

Lass uns mal einige Symbole anschauen, wo sie herkommen, an was sie mich erinnern und was sie für andere Menschen bedeuten können.

Wenn wir mit "Glaube" anfangen, denke ich an das felsenfeste Vertrauen, wie es z.B. Abraham hatte. Eine riesige Verheißung von Gott bekommen, die nach vielen Jahren Wartezeit in Isaak Wirklichkeit werden kann. Dann die Aufforderung: Opfere Isaak !

*Heb 11,19 Denn Abraham rechnete fest damit, dass Gott auch Tote zum Leben erwecken kann.*

Diese Glaubensstärke, von der hätte ich gerne ein kleines Stück.  
Wie gut, dass ich das nicht bei mir selbst suchen muss, sondern auf diesem Felsen stehen darf, der mein Lebenshaus trägt und im Sturm hält.

# Glaube



Diese Symbole kennen wir alle aus der Bibel.

Was verbindest du damit?

David und Goliath ist das Bild dafür, dass Gott immer größer ist.  
Oder die Abschätzung und Frage: Kann ich angreifen?  
Wie sind meine Gewinnchancen?

Erinnert mich der Adler an *Jes 40,31* *Aber alle, die auf den HERRN vertrauen, bekommen immer wieder neue Kraft, es wachsen ihnen Flügel wie dem Adler.*  
Oder ist das ein Wappentier für ein Land. Das einen mächtigen Engel repräsentiert, der Schutz geben soll.

Die eherne Schlange hat in der Wüste Leben gerettet. Ein Zeichen, wie Gott denen hilft, die auf ihn sehen.  
Oder ist es das Symbol für menschliche Hilfe, die im besten Fall helfen, aber nicht retten kann?

Der Stier, als Symbol der Stärke, wurde dem Volk Israel als "Goldenes Kalb" schon einmal zum Verhängnis.  
Oder ist das die Basis, nämlich das Vertrauen auf die Macht des Geldes.

Es muss etwas ungemein starkes sein. Auf vergänglichen Dinge kann ich nicht mein ganzes Vertrauen setzen. Nur Jesus, Gott selbst kann dieses Fundament sein.

# Hoffnung - Liebe



Angebunden, eingengt in Ort und Zeit. Der Blick geht ..., ja wohin denn?

Ein Haus, Symbol für Schutz, Geborgenheit und die Sehnsucht nach Heimat.  
oder ist es der Besitz, der mir für die nächsten Jahre Sicherheit  
geben soll?

Glück in Form menschlicher Beziehung ist etwas vom Wichtigsten, bis wir ganz  
bei Jesus sind.  
oder ist es der verzweifelte Versuch etwas von diesem Leben  
zu bekommen?

Lieder können uns ein Stück mitnehmen auf diesem Weg zum Himmel,  
oder sind sie die einzige Nahrung für die ausgehungerte Seele?

Das Kreuz, das am Hals hängt, kann ein Bekenntnis sein, dass ich zu dem  
Mann von Golgatha gehöre, der allen seine bedingungslose Liebe gezeigt hat.  
oder ist es ein trendiges Modeschmuckstück

*1 Mo 9,13 Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen  
sein des Bundes zwischen mir und der Erde.*  
oder ist es das Symbol für eine linke Ideologie?

Übrigens gibt es nichts, was Gott nicht geschaffen hat. Der Teufel und die  
selbstsüchtige Welt hat nichts Eigenes und kann nichts Neues erfinden.

Symbole, Bilder, Rituale, **erinnern uns** nur.  
Sie haben keinen eigenen Wert in sich und keine magische Macht.

Diese Welt ist voll mit solchen Bildern. Die Wirtschaft, Politik und Kirchen versuchen damit ihre Interessen zu transportieren.

An was sie dich erinnern kannst **nur du** entscheiden.

**Du verknüpfst** Symbol mit einem Erlebnis, einem Wert.

Das kann keine Institution, kein Verein, keine Kirche. Sie können nur Symbole, Rituale anbieten. Also erwarte von ihnen nicht etwas, was sie grundsätzlich gar nicht können.

Wenn dich etwas an die Güte Gottes, seine Treue und Liebe erinnert, dann kannst du dich **zu IHM hin wenden**  
(im Gebet, im Hören, im Staunen, im Danken).

Das ist das Eigentliche, das ist deine ganz persönliche Beziehung zu deinem Gott.

Das macht deinen Glauben, deine Hoffnung und Liebe aus.

Aus diesem Schatz kannst du weitergeben, helfen, Salz und Licht sein.